



**Anna-Wolf-Institut**

# **Fachkräftesicherung in der Beruflichen Rehabilitation - Stärkung der sozial-emotionalen Kompetenzen**

20.03.2023

Dr. Martin Holler – BBW Mosbach-Heidelberg  
Dipl.Päd. Manfred Weiser – Anna-Wolf-Institut  
Heidelberg

Hochschultage Berufliche Bildung  
2023 - Bamberg

# Zur Person:



**Anna-Wolf-Institut**

- Dr. Martin Holler
- Leiter Berufsbildungswerk Mosbach-Heidelberg und Jugendhilfe Johannes-Diakonie Mosbach
- Stellvertretender Direktor Anna-Wolf-Institut
- Berater im Sozialwesen
- Lehrbeauftragter und Dozent in der Erwachsenenbildung sowie an Universitäten und Hochschulen
- Botschafter Verband für Digitalisierung in der Sozialwirtschaft e. V.



# Zur Person:



**Anna-Wolf-Institut**

- Dipl.Päd. Manfred Weiser
- Leiter Berufsbildungswerk Mosbach-Heidelberg und Jugendhilfe Johannes-Diakonie Mosbach, Schulleiter a.D.
- Direktor Anna-Wolf-Institut
- Business und Personal Coach
- Lehrbeauftragter an verschiedenen Universitäten und Hochschulen
- Trainer in der Schulleiterfortbildung Baden-Württemberg





**Anna-Wolf-Institut**

# Ziele des Impulsbeitrags

# Ziele des Impulsbeitrags



Anna-Wolf-Institut

- Wir haben Möglichkeiten der Weiterentwicklung und Stabilisierung von Rehaeinrichtungen dargestellt.
- Wir haben deutlich gemacht, dass Fachkräftesicherung nicht nur Akquise neuer Mitarbeitenden bedeutet.
- Mit Blick auf die aktuellen Mitarbeitenden sind Maßnahmen / Instrument zur Fachkräftesicherung vorgestellt.



**Anna-Wolf-Institut**

# Inhalte



Anna-Wolf-Institut

# Was wir vorhaben

- Problemaufriss
- Zur Salutogenese
- ZDF – Zur Situation im BBW Mosbach-Heidelberg
- Aspekte eines salutogenetisch-orientierten Konzepts zur Fachkräftesicherung
- Fazit



**Anna-Wolf-Institut**

# Problemaufriss



# Bedeutsame Aspekte



Anna-Wolf-Institut

- Demografischer Wandel
  - Johannes-Diakonie – 3600 Mitarbeitende
  - ca. 1/3 der Mitarbeitenden werden altersbedingt in den nächsten fünf Jahren ausscheiden
  - Personalgewinnung<sup>2</sup> (Akquise und Bindung)
- Gesundheitsbedingte Risiken im Bereich der Bildung / Rehabilitation / soziale Dienstleistungen
  - Fokus: stressassoziierte Belastungen
  - Herausforderung: Beziehungsgestaltung und die mit der Ausbildung verbundenen fachlichen Anforderungen



**Anna-Wolf-Institut**

# Zur Salutogenese

# SOC



Anna-Wolf-Institut

- Aaron Antonovsky: Konzept der Salutogenese
  - Kontinuum von Gesundheit und Krankheit
  - Salutogenese vs. Pathogenese
  - Grundlage für Resilienz
- Zusammenhang von Antonovskys Konzept und den grundlegenden Annahmen der ICF
  - Biopsychosoziale Zusammenhänge
- SOC: ein wichtiger, aber nicht der einzige Aspekt der Gesunderhaltung

# SOC



Anna-Wolf-Institut

„Das SOC (Kohärenzgefühl) ist eine globale Orientierung, die ausdrückt, in welchem Ausmaß man ein durchringendes, andauerndes und dennoch dynamisches Gefühl des Vertrauens hat, dass

1. die Stimuli, die sich im Verlauf des Lebens aus der inneren und äußeren Umgebung ergeben, strukturiert, vorhersehbar und erklärbar sind;
2. einem die Ressourcen zur Verfügung stehen, um den Anforderungen, die diese Stimuli stellen, zu begegnen;
3. diese Anforderungen Herausforderungen sind, die Anstrengung und Engagement lohnen“ (Antonovsky 1997,36).

# SOC



Anna-Wolf-Institut

- Zusammenfassend:  
Das Kohärenzgefühl hat hohe Bedeutung für die Gesundheit / die Gesunderhaltung von Mitarbeitenden.
- Seine drei Aspekte sind:
  - Verstehbarkeit: Zusammenhänge erkennen und verstehen zu können;
  - Handhabbarkeit: das Gefühl, für die Herausforderungen angemessene Ressourcen der Bewältigung zu haben;
  - Bedeutsamkeit: das Wissen und das Gefühl der Sinnhaftigkeit des eigenen Tuns



**Anna-Wolf-Institut**

# **BBW Mosbach-Heidelberg**

## **Zum Personalcontrolling (ca. 175 MA)**

- 2021: Krankheitsquote gesamt 7,1%
- 2022: Krankheitsquote gesamt 8,3% (April und Oktober >10%, August 4,5%); zwei Bereiche jeweils 1 Monat > 20% → Dienstplangefährdung

## **Zur Organisation / Organisationsentwicklung**

- Fortbildungen / Zuständigkeit / Angebote
  - Fortbildungsprogramm: z. B. Resilienzkurs, Supervision, KoFa
  - Wunschkostenplan (wenn möglich), Gleitzeit
  - Thematisierung durch Führungskräfte → Auch Verweis auf Angebote des Trägers
- Maßnahmen des Trägers
  - BEM
  - Gesundheitstage
  - MAGs



**Anna-Wolf-Institut**

# **Fachkräftesicherung – salutogenetische Aspekte**



# Grundlegendes



Anna-Wolf-Institut

Die Frage der  
Gesundheitsfürsorge ist eine...

...persönliche, individuell zu  
bearbeitende Aufgabe.

...Aufgabe der gesamten  
Organisation.

...Führungsaufgabe.

# Fachkräftesicherung - Führungsaufgabe



Anna-Wolf-Institut

## Aufgaben

- Gesundheit als Führungsaufgabe wahrnehmen
- Stärkung der sozial-emotionalen Kompetenzen
  - der eigenen und der der Mitarbeitenden
- Sinnhaftigkeiten der Aufgabenstellungen vermitteln
- Maßnahmen der angemessenen Partizipation ergreifen
- Notwendigkeit des Wandels und der Veränderung kommunizieren
- Für kompetenzorientierte Fortbildungen sorgen

# Fachkräftesicherung - Führungsaufgabe



Anna-Wolf-Institut

## Instrumente

**- auch zur Stärkung der sozial-emotionalen  
Kompetenzen**

- Kommunikation der USP
- Verpflichtend: Mitarbeitergespräche
- Coffee to talk / Wie läuft's?
- Mediationen
- Kollegiale Fallberatungen
- Supervision
- Innovation (Ideenwerkstatt)
- Achtsamkeits-Fortbildung
- Fortbildungen (Psychische Störungsbilder, Arbeitsbündnisse, ...)



**Anna-Wolf-Institut**

# Fazit

# Unsere Botschaft



**Anna-Wolf-Institut**

- Sozial-emotionale Kompetenzen: hoch bedeutsam, oft nicht systematisch beachtet.
- Wir sollten Fachkräftesicherung und Maßnahmen der Gesundheit der Mitarbeitenden in engem Zusammenhang sehen.
- Grundlegend ist für uns ein ressourcenorientierter, salutogenetischer Blick auf die Mitarbeitenden.
- Unsere Unterstützungsmaßnahmen und die kollegiale Kooperation sind zentrale Ressourcen in unserem Arbeitsfeld.
- Organisatorische Abläufe sind im Sinne des kontinuierlichen Verbesserungsprozesses immer wieder unter dem Aspekt der Sinnhaftigkeit und der Entlastung der Mitarbeitenden zu evaluieren.
- Digitale Tools können im Prozess der salutogenetisch orientierten Unterstützungen wichtige Hilfsmittel sein.



**Anna-Wolf-Institut**

# Vielen Dank für die Teilnahme

Kontaktieren Sie uns.  
Wir freuen uns über Ihre Fragen und Rückmeldungen

[Martin.Holler@johannes-diakonie.de](mailto:Martin.Holler@johannes-diakonie.de)  
[Manfred.Weiser@johannes-diakonie.de](mailto:Manfred.Weiser@johannes-diakonie.de)